

Dienstag, 16. November 2021

Seite 15

Gemeinde hält an Blühstreifen fest

Bürger-Beschwerde aussichtslos

Bad Endorf – Privatleute haben sich jüngst bei der Marktgemeinde Bad Endorf über den Plan, einen Blühstreifen auf dem Friedhof zu pflanzen, beschwert. Die Idee mit dem Streifen war entstanden, nachdem 2019 die dort wachsende Thujenhecke Schneebruch erlitten hatte und schließlich entfernt werden musste.

Das Vorhaben, einen Blühstreifen zu errichten, wird im Beschwerdebrief der Privatperson als „schlechter Scherz“ bezeichnet. Zugleich verweisen die Verfasser darauf, dass der Pollenflug den Grabpflegern zusätzliche Arbeit bereite. Der Brief wurde von zehn Personen unterschrieben.

Allerdings bleibt der Marktgemeinderat einstimmig bei seinem im August 2020 verabschiedeten Friedhofskonzept.

Das Konzept „betrachtet den Friedhof nicht nur als Begräbnisstätte, der inneren Einkehr und der Trauer, sondern er ist darüber hinaus auch eine wichtige Grünfläche mit einem hohen Erholungswert“, heißt es in der Begründung des Gemeinderates. Und weiter: „Für Tiere und Pflanzen“ sei der Friedhof zudem „ein bedeutender Lebensraum und stellt für viele Arten ein wertvolles Rückzugsgebiet dar“. Damit würde der Friedhof einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten“.

Anstelle einer Hecke wird deswegen ein Blühstreifen auf dem Friedhof entstehen, der vom Gärtner-Team gepflegt werden soll. ko